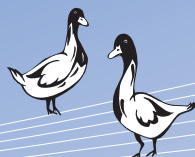


Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch
der Gemeinde Elsnig
der Gemeinde Trossin



Jahrgang 33 | Nummer 10 | Mittwoch, den 16.10.2024 | www.dommitzsch.de | www.elsnig.com | www.gemeinde-trossin.de



Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Dommitzsch informiert



- beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1, Satz 2 des Parteiengesetzes der Bundeswahlleiterin oder dem Bundeswahlleiter mitgeteilt worden ist, die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jede Unterzeichnerin und jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über ihr bzw. sein Wahlrecht,
- bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Absatz 3 KomWG.

3.2 Wählbar in den Ortschaftsrat sind Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dommitzsch, die seit mindestens drei Monaten in der Ortschaft Wörlitz (mit den Ortsteilen Proschwitz und Greudnitz) wohnen und nicht nach § 31 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Bürgerin bzw. Bürger der Stadt Dommitzsch ist jede und jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jede bzw. jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, die oder der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Stadt wohnt.

3.3 Als Bewerberin bzw. Bewerber einer **Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung** kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in

- einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
- einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreterinnen bzw. Vertreter (Vertreterversammlung)

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen. Hierzu sind im Rahmen der Mitglieder- bzw. Vertreterversammlung für jeden Wahlkreis getrennte Wahlen durchzuführen. Jede stimmberechtigte Teilnehmerin und jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerberinnen und Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertreterinnen und Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber regeln die Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerberin oder Bewerber in Wahlvorschlägen **nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen** kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen.

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben die Leiterin bzw. der Leiter und zwei stimmberechtigte Teilnehmerinnen oder Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerberinnen und Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerberinnen und Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

3.4 Die Wahlvorschläge von **Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigter aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die der oder des Vorsitzenden oder seiner Stellvertreterin bzw. seines Stellvertreters.

Die Wahlvorschläge von **nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerbaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

3.5 Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Absatz 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.

4 Vordrucke

Die Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Stadt Dommitzsch

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Ergänzungswahl zum Ortschaftsrat Wörlitz

am 26. Januar 2025

1 Zu wählen sind

Ortschaft	Anzahl Mitglieder	Höchstzahl Bewerberinnen/Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Wörlitz (mit den Ortsteilen Proschwitz und Greudnitz)	3	5	10

2 Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

2.1 Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Ergänzungswahl

- frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und bis
- spätestens am 21. November 2024, 18:00 Uhr

schriftlich einzureichen (die elektronische Form ist ausgeschlossen) und zwar

- für die oben benannte Ergänzungswahl für die Ortschaft Wörlitz bei der Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses

<small>Anschrift, Öffnungszeiten</small> Stadtverwaltung Dommitzsch (Frau Lausch), Markt 1, Zimmer 1, 04880 Dommitzsch Montag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (am 21.11.24 bis 18.00 Uhr) Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

2.2 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für jeden Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber eines Wahlvorschlages darf die oben genannte Höchstzahl an Bewerberinnen und Bewerbern in diesem Wahlkreis nicht übersteigen.

3 Inhalt und Form der Wahlvorschläge

3.1 Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Sächsische Kommunalwahlordnung – SächsKomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6, 6a bis 6e KomWG sowie § 16 SächsKomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Absatz 3 SächsKomWO genannten Unterlagen beizufügen:

- Erklärung jeder Bewerberin und jeden Bewerbers, dass sie bzw. er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und sie bzw. er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerberin oder Bewerber benannt ist,
- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jede Bewerberin und jeden Bewerber,
- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich der zugehörigen Versicherung an Eides statt,
- im Falle der Anwendung von § 6c Absatz 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,

einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind – während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten – erhältlich:

<p><small>Anschrift/Kontaktierinfo: Öffnungszeiten</small> Stadtverwaltung Dommitzsch (Frau Lausch), Markt 1, Zimmer 1, 04880 Dommitzsch</p> <p>Montag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr</p>

5 Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

5.1 Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter Punkt 1 angegebenen Mindestzahl von Wahlberechtigten des Wahlgebietes, die keine Bewerberinnen oder Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags gegeben sein. Die Unterstützungsunterschrift muss von der bzw. dem Wahlberechtigten bei der zuständigen Stadtverwaltung auf einem Unterschriftenformblatt unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung sowie des Tages der Unterschrift eigenhändig geleistet werden. Eine Wahlberechtigte bzw. ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat eine oder ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle ihre bzw. seine Unterschriften ungültig. Eine geleistete Unterstützungsunterschrift kann nicht zurückgenommen werden.

5.2 Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags

- für die Ergänzungswahl zum Ortschaftsrat Wörlitz bei:

<p><small>Anschrift</small> Stadtverwaltung Dommitzsch Außenstelle im Landambulatorium August-Bebel-Straße 19 04880 Dommitzsch</p>
--

während folgender Zeiten:

<p><small>Öffnungszeiten</small></p> <p>Montag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (am 21.11.24 bis 18.00 Uhr) Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr</p>
--

bis 21. November 2024, 18:00 Uhr, geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen zur erforderlichen Identitätsfeststellung auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Stadtverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Stadtverwaltung ersetzen. Dies haben sie bei der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes spätestens bis 14. November 2024 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

5.3 Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags

- a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
- b) seit der letzten Wahl im Stadtrat Dommitzsch vertreten ist,


bedarf abweichend von 5.1 keiner Unterstützungsunterschriften.

Darüber hinaus bedarf auch der Wahlvorschlag eine Partei oder Wählervereinigung, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist. Für getrennte Wahlvorschläge von Wahlvorschlagsträgern, die im Ergebnis vorangegangener Wahlen als Teil eines gemeinsamen Wahlvorschlags im Ortschaftsrat vertreten sind, gilt dieser gemeinsame Wahlvorschlag der vorangegangenen Wahl nicht als eigener Wahlvorschlag im Sinne von § 6b Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 KomWG.

6 Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen

Indem die Wahlbewerberinnen und -bewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung der Versammlungsleiterin bzw. dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 SächsKomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 SächsKomWO) und – soweit sie Bürgerinnen bzw. Bürger anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eidesstatt gemäß § 6a Absatz 3 KomWG abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, der Bewerberin oder dem Bewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter https://www.datenschutz.sachsen.de/informationspflichten-4155.html?_cp=%7B%7D.html auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

<p><small>Ort, Datum</small></p> <p>Dommitzsch, 02.09.2024</p>	<p><small>Unterschrift</small></p>  <p>Schlobach Bürgermeister</p>
--	---



Gemeinde Elsnig informiert



Beschlüsse Gemeinderatssitzung 24. September 2024

Beschluss Nr. 015/2024

Vergabe der Bauleistung – Gehweginstandsetzung in der Mittelstraße in der Gemeinde Elsnig im Ortsteil Waldsiedlung an die Firma BU Ezel Torgau GmbH, Am Gewerbepark 22, 04860 Dreiheide – OT Süptitz.

Beschluss Nr. 016/2024

Prüfbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Wurzen zur überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Elsnig in den Haushaltsjahren 2009 bis 2018 und deren Feststellungen.

Gemeinde Trossin informiert



Beschlüsse des Gemeinderates Trossin

In der Sitzung des Gemeinderates am 01.10.2024 wurden von den Gemeinderäten folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 241-2/24

Informationen zum Prüfbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Wurzen

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Wurzen zur überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Trossin in den Haushaltsjahren 2009 bis 2018 und deren Feststellungen zur Kenntnis.

Beschluss-Nr.: 242-2/24

Der Gemeinderat bestimmt die Termine für die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Trossin im Jahr 2025 auf der Grundlage des § 39 i.V.m. § 44a KomWG wie folgt:

- **Wahltag für die Bürgermeisterwahl: Sonntag, 23. März 2025**
- **Termin für einen etwaigen zweiten Wahlgang: Sonntag, 13. April 2025**

Beschluss-Nr.: 243-2/24

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Bauvorhaben „Rückbau des 18 WE-Wohnblocks in Trossin Dahlenberger Straße 18-19“ – Abbrucharbeiten an die Firma Bothur GmbH & Co.KG, Hohe Straße 12 in 01558 Großenhain in Höhe von brutto 198.000 €. Finanziert wird das Vorhaben über das Produkt 11.17.01.85 SK 785110 Maßnahme B0000005 (Rückbau 18 WE-Wohnblock in Trossin).

Beschluss-Nr.: 244-2/24

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Bauvorhaben „Sanierung Dach/Fassade Wirtschaftsgebäude Roitzsch“ an die Firma Denny Kriesten, Am Schwarzen Graben 5 in 04862 Audenhain 1 in Höhe von brutto 14.089,60 €.

Beschluss-Nr.: 245-2/24

Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr Trossin

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe für persönliche Schutzausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Trossin i.H.v. 25.339,86 € an die Firma Weinhold Feuerwehrbedarf GmbH, Zum Tower 5 in 01917 Kamenz.

Andere Behörden informieren

Flurbereinigung Klitzschen

Flurbereinigung:

Gemeinde:

Verfahrens- Nr.:

Klitzschen

Mockrehna

TO/LN8

Das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, erlässt – in Wahrnehmung der übertragenen Aufgaben der Flurbereinigungsbehörde – gemäß § 149 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist – FlurbG – in Verbindung mit § 1 Abs. 2 S. 1 und Abs. 3 S. 1 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch Artikel 24 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist – AGFlurbG – folgende

Schlussfeststellung

Das Verfahren Klitzschen wird hiermit durch folgende Feststellungen abgeschlossen:

- I. Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan einschließlich seiner Nachträge ist bewirkt.
- II. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

- III. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft Klitzschen sind abgeschlossen. Die Teilnehmergemeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

Begründung:

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans in der Fassung des 3. Nachtrages ist dem Plan gemäß in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht erfolgt. Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Flurbereinigungsplan und in seinen Nachträgen genannten Teilnehmer übergegangen. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die Unterlagen zur Berichtigung der öffentlichen Bücher wurden an die dafür zuständigen Behörden abgegeben. Das Liegenschaftskataster wurde berichtigt.

Es bestehen weder Beitragsverpflichtungen der Teilnehmer, noch hat die Teilnehmergemeinschaft Darlehen zurückzuzahlen, gemeinschaftliche Anlagen zu unterhalten oder Grundeigentum sowie sonstiges Eigentum zu verwalten. Die Einhaltung der Zweckbindungsfristen aus den Zuwendungsbescheiden für die Maßnahmen mit den Maßnahmenkennzahlen 121-33-9 (Fuß- und Radweg südl. Klitzschen), 516-06-6 (Pflanzung am Sportplatz), 516-07-4 (Pflanzung an der Bahn) und 516-08-2 (Pflanzung Güterbahnhofstraße) richten sich gegen die Gemeinde Mockrehna.

Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind damit abgeschlossen.

Auch dies war gemäß § 149 Abs. 1, 2. Halbsatz FlurbG festzustellen. Mit der Beendigung des Verfahrens durch die Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung erlischt daher die Teilnehmergeinschaft (§ 149 Abs. 4 und Abs. 3 Satz 1 FlurbG).

Das Verfahren war daher mit dieser Feststellung abzuschließen (§ 149 Abs. 1, 1. Halbsatz FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Schlussfeststellung des Landratsamtes Nordsachsen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden beim

Landratsamt Nordsachsen, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau

Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Hinweise:

Öffentliche Bekanntmachung

Diese Schlussfeststellung wird in der Gemeinde Mockrehna und der Stadt Torgau (Flurbereinigungsgemeinden) und Dreiheide, Trossin, Laußig, Doberschütz, Belgern-Schildau, Thallwitz, Losatal, Elsnig, Beilrode und Arzberg (angrenzende Gemeinden)

Amt für Ländliche Neuordnung informiert

Landratsamt

Amt für Ländliche Neuordnung

AZ:220-8461.69-TO/LN5

Ländliche Neuordnung: Wildenhain

Gemeinde: Mockrehna

Verfahrens- Nr.: TO/LN5

Das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, erlässt folgende



Vorzeitige Ausführungsanordnung nach vorläufiger Besitzeinweisung

1. Die Ausführung des Flurbereinigungsplans wird vor seiner Unanfechtbarkeit angeordnet.

Der im Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt mit dem 19. September 2024 an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Gründe

Das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, ist gemäß § 63 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist - FlurbG - i. V. m. § 1 Abs. 2 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch Artikel 72 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) geändert worden ist - AGFlurbG - für die Anordnung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes sachlich und örtlich zuständig.

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan vom 24. September 2021 in der Fassung des 2. Nachtrages vom 25. Juni 2024 ist noch nicht unanfechtbar geworden.

Der verbliebene Widerspruch wurde der oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, gemäß § 60 Abs. 2 FlurbG vorgelegt. Aus einem längeren Aufschub der Ausführung würden voraussichtlich erhebliche Nachteile erwachsen.

Die Beteiligten des Verfahrens bewirtschaften die neuen Grundstücke seit 01. August 2016 bzw. 01. September 2019. Die alten Grenzen sind in der Natur nicht mehr erkennbar, das Grund-

öffentlich bekannt gemacht (§§ 6 Abs. 2, 14 Abs. 1, 34 Abs. 4, 110 FlurbG).

Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt der ersten Öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite https://www.landkreis-nordsachsen.de/oeffentliche_bekanntmachungen eingesehen werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://www.landkreis-nordsachsen.de/datenschutz>

Darüber hinaus sind die Informationen auch beim Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, Dr.-Belian-Straße 5 in 04838 Eilenburg, erhältlich.

Eilenburg, den 2. September 2024

gez.

Wirsching

Amtsleiter

Amt für Ländliche Neuordnung

DS

buch weist noch den alten Stand auf. Die Abweichung zwischen tatsächlicher Nutzung und rechtlicher Sachherrschaft schafft Rechtsverwirrung und behindert den Grundstücksverkehr.

Schwerwiegende Bedenken gegen den Flurbereinigungsplan sind dem verbliebenen Widerspruch nicht zu entnehmen. Im Übrigen werden die Rechte des Widerspruchsführers durch die Regelung des § 63 Abs. 2 FlurbG gewahrt. Bei Abwägung dieser Belange war dem alsbaldigen Vollzug des Flurbereinigungsplans Vorrang einzuräumen.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 15. Juli 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 237) geändert worden ist - VwGO -. Die Rechtssicherheit des Grundstücksverkehrs und die Interessen der Beteiligten, alsbald über ihre neuen Grundstücke verfügen und entsprechende Dispositionen treffen zu können, lassen einen Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans nicht zu.

Die sofortige Vollziehung liegt ferner im öffentlichen Interesse, damit den Verfahrensbeteiligten die Vorteile der neuen Feldeinteilung und des neuen Wegenetzes der Landwirtschaft möglichst rasch und uneingeschränkt zugutekommen.

Überleitungsbestimmungen

Die tatsächliche Überleitung in den neuen Zustand hat bereits stattgefunden. Das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, hat am 26. Mai 2016 bzw. am 27. Mai 2019 die vorläufige Besitzeinweisung angeordnet (§ 65 Abs.2 FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorzeitige Ausführungsanordnung des Landratsamtes Nordsachsen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden beim

Landratsamt Nordsachsen, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung bewirkt, dass Widerspruch und Anfechtungsklage gegen diese vorläufige Besitzeinweisung keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO) haben. Das bedeutet, dass die vorläufige Besitzeinweisung auch dann vollzogen werden kann, wenn sie mit Widerspruch und Anfechtungsklage angegriffen wird.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann die Aussetzung der Vollziehung beim Landratsamt Nordsachsen, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau

oder die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs beim Sächsischen Oberverwaltungsgericht
 Hausanschrift: Postanschrift:
 Ortenburg 9 Postfach 1728
 02625 Bautzen 02607 Bautzen
 beantragt werden (§ 80 Abs. 4 Satz 1 und Abs. 5 VwGO).

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:
<https://www.landkreis-nordsachsen.de/datenschutz>

Darüber hinaus sind die Informationen auch beim Landratsamt Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung, Dr.-Belian-Straße 5 in 04838 Eilenburg, erhältlich.

Hinweis nach § 27a Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)

Gemäß § 27a VwVfG wird diese öffentliche Bekanntmachung auch im Internet unter https://www.landkreis-nordsachsen.de/oeffentliche_bekanntmachungen eingestellt.

Eilenburg, den 18. September 2024

gez. Wirsching
 Amtsleiter DS
 Amt für Ländliche Neuordnung

Rund um die Verwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch



Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung stehen für Sie zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung. Gern können Sie ihr Anliegen auch per E-Mail oder per Post schicken.

Montag	9:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr	

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1 (Rathaus)

Vorwahl: 034223
 Telefonnummer: 4390
 Fax: 43919

Bürgermeister

Herr Schlobach über 43911

Sekretariat

E-Mail: rathaus@stadt-dommitzsch.de
 Frau Piesker 43911

Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de
 Frau Lausch 43920 (Hauptamtsleitung)
 Frau Atzler 43923 (Standesamt, Lohn und Gehalt)
 Frau Voigt 43925 (Kindertagesstätte und Feuerwehr)
 Frau Rad 43924 (Tourismus, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung)

Touristeninformation:

E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Kämmerei

E-Mail: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de
 Frau A.-M. Henze 43930 (Kämmerei)
 Frau Weiße 43931 (Kämmerei, Kassenverwaltung)
 Frau Traube 43932 (Kasse)
 Frau Rudl 43932 (Kasse)
 Frau U. Henze/
 Frau Ciezki 43933 (Steuern)
 Frau Kürsten 43933 (Gebührenbescheide Kita)

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Straße 19 (Landambulatorium)

Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de
 Frau Kasner 43921 (Ordnungs- und Gewerbeamt)
 Frau Just 43922 (Pass-, Melde- und Friedhofwesen)

Bau- und Wohnungswesen

E-Mail: bauamt@stadt-dommitzsch.de
 Frau Sonntag 43940 (Bauamtsleitung)
 Frau Haugk 43941 (Bauverwaltung)
 Herr Kurth 43942 (Grünpflege- und Revierförster)
 Frau Engelmann 43943 (Wohnungswesen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag – Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: geschlossen
 Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700
 E-Mail: bibliothek@dommitzsch.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist zurzeit geschlossen. Anfragen zu Gruppenführungen nimmt die Tourismusinformation (Tel. 43924) entgegen.

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A, 04880 Dommitzsch
 Telefon: 034223 60580 / Fax 034223 605846
 E-Mail: kita@dommitzsch.de

Hort

Leipziger Straße 75 A, 04880 Dommitzsch
 Telefon: 034223 609702 oder 034223 609700 (Büro)
 E-Mail: hort@dommitzsch.de

Information

Die Stadtverwaltung Dommitzsch bleibt am **1. November 2024** aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Ihre Stadtverwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Elsning



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Elsning

Bahnhofstraße 6 in Elsning

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Freitag *geschlossen*
 Telefon: 034223 44 00
 Fax: 034223 44019
 E-Mail: info@gemeinde-elsning.de

Sprechzeiten Bürgermeister

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
 Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 4400

Öffnungszeiten der Bibliothek Bahnhofstraße 6 in Elsning

- jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Weinskefrösche“ Triftweg 2 in Neiden

Telefon: 03421 906201
 E-Mail: kita.neiden1@t-online.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Trossin



Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Trossin

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten auf unserer Homepage: www.gemeinde-trossin.de

Montag 10:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch *geschlossen*
 Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 40706 oder 40714.
 Grundsätzlich werden am Dienstagnachmittag Sprechzeiten angeboten.

Telefonverzeichnis der Gemeinde Trossin

Vorwahl: 034223
 Frau Standfest 40706
 Frau Klausnitzer 40714
 Fax: 60085

Verzeichnis über E-Mail-Adressen

Bürgermeister: buergermeister@gemeinde-trossin.de
 Herr Herbert Schröder
 Sekretariat: sekretariat@gemeinde-trossin.de
 Frau Standfest
 Hauptamt: amtsblatt@gemeinde-trossin.de
 Frau Klausnitzer

Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin

Vorwahl: 034223
 Telefonnummer: 40381
 E-Mail: becker.kita-biberburg@t-online.de

Wissenswertes

Polizeistandort Dommitzsch

Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten:

Dienstag: 14 bis 16 Uhr
 Donnerstag: 10 bis 12 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpartnerin: Frau Herrnkind
 Telefon: 034223 45561
 Mobil: 0173 9618304



Bekanntgabe der Friedensrichterin

Der nächste Sprechtag findet am **21. Oktober 2024** in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Bibliothek statt.

Gisela Rummel
 Friedensrichterin

Bekanntgabe des Ortsvorstehers 2024

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz wird in der Feuerwehr Wörblitz am

Mittwoch, dem 13. November, um 17.00 Uhr durchgeführt.

Marian Leifer
 Ortsvorsteher

DEIN ORT
HAT EINE APP

meinOrt
by LINUS WITTICH

www.meinort.app

App Store

Google Play

Web-App unter
meinort.app

Behörden informieren

Stellenausschreibung BFD



Wir suchen Sie!!!

Die Stadtverwaltung Dommitzsch sucht ab sofort nach interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus der Stadt Dommitzsch und den umliegenden Dörfern und der näheren Umgebung, die Lust und Motivation mitbringen, sich in einer unserer Einsatzstellen (Umweltschutz, Kindertageseinrichtung, Schule, Bibliothek oder Museum) im Bundesfreiwilligendienst zu engagieren und abwechslungsreiche Tätigkeiten übernehmen möchten.

Was bietet Ihnen ein Freiwilligendienst?

- Die Chance, Persönlichkeit weiterzuentwickeln sowie eigene Stärken und Fähigkeiten zu erfahren
- Die Begegnung mit Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen
- Die Möglichkeit und Erfahrung von Gemeinschaft durch den Austausch mit anderen Freiwilligen sowohl auf den Seminaren als auch in den Einsatzstellen
- Eine berufliche Orientierung und die Chance, die persönliche Eignung zu prüfen
- ein monatliches Taschengeld von 250 Euro

Die Stadtverwaltung Dommitzsch schließt in der Regel Vereinbarungen, je nach Einsatzstelle von 6 bis 12 Monaten ab. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer der Stadtverwaltung Dommitzsch: Frau Atzler - 03 42 23 / 4 39 23

Sonstiges

Geschäfts- oder Gewerberäume in Roitzsch in der Eilenburger Straße 23 zu verkaufen

Die Gemeinde Trossin verkauft das Gebäude der ehemaligen Lebensmittelverkaufsstelle in Roitzsch in der Eilenburger Straße 23 (S 16 Hauptstraße des Ortes) zum Gutachterpreis. Das Gebäude kann für Geschäfts- und Gewerberäume genutzt werden.

Es umfasst:

- Laden und Lagerraum 133 m²,
- ein Windfang vor der Ladentür 9,8 m²
- Lagerraum mit Büro und Toilette und Brennstofflager 45 m²

Auf Anfrage bei der Gemeinde Trossin kann das Objekt besichtigt werden. Ebenso kann das Gutachten eingesehen werden. Tel.: 034223 40706 oder 034223 40714



Bewegungsparcours in Roitzsch

Roitzsch erhielt einen Platz für Senioren mit seniorengerechten Geräten einschließlich Beschilderung am Platz neben dem Feuerwehrgerätehaus. Da sich der Platz direkt neben dem Spielplatz befindet, können Senioren gleich neben den Kindern ihre Fitness an den Geräten des Bewegungsparcours trainieren.

"Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts."

Beantragt wurde diese Maßnahme über das Investitionsprogramm Sachsen barrierefrei 2030 - Errichtung eines Platzes für Senioren mit seniorengerechten Geräten einschl. Beschilderung im OT Roitzsch der Gemeinde Trossin.

Der Zuwendungsbescheid beläuft sich auf Ausgaben in Höhe von 24.674,65 € und Zuwendungen in Höhe von 19.739,72 €. Das entspricht auch den tatsächlichen Ausgaben.



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!
Ihr Amtsblatt Dommitzsch

Neuer Sand als Fallschutz für die Spielgeräte der Kita in Trossin

In einer Blitzaktion wurden am Mittwoch, dem 25. September 2024, auf dem Spielplatz der Kita „Biberburg“ in Trossin der Fallschutz der Spielgeräte erneuert. Der TÜV hatte dies schon länger bemängelt. Über 50 Tonnen Sand wurden vom Transportunternehmen Tilo Süptitz mit großer Technik angeliefert und ausgetauscht. Mit sechs Angestellten der Firma Tilo Süptitz, zusätzlich mit Technik der Firma Marco Richter, der Gemeindearbeiter Enrico Franke, die Leiterin der Kita und Eltern der Kin-

der wurde die Aktion an einem Tag durchgezogen. Der Chef des Transportunternehmens Tilo Süptitz war persönlich vor Ort und überzeugte sich von der ordnungsmäßigen Ausführung der Arbeiten. Schon am nächsten Tag konnten die Kinder ihre Spielgeräte gleich wieder in Beschlag nehmen. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und vor allem an die Sponsoren das Transportunternehmen Süptitz und Installation & Heizungsbau Marco Richter.



Neue Solaranlage für Bürgerhaus Neiden

Eine neue Solaranlage auf dem Bürgerhaus in Neiden sorgt für nachhaltige Energieerzeugung. Die Gemeinde Elsning erhielt eine Zuweisung gemäß dem Gesetz über das Kommunale Energie- und Klimabudget, welche aus Landesmitteln finanziert wird. Dadurch konnte die Installation der Anlage mit einer Leistung von 15 kWp realisiert werden. Diese Solaranlage bietet dem Bürgerhaus und dem Feuerwehrgebäude nun die Möglichkeit, den selbst erzeugten Strom direkt zu nutzen und somit die Betriebskosten zu senken.

Der produzierte Strom kann sowohl für die Beleuchtung, Heizung und verschiedene Elektrogeräte im Bürgerhaus verwendet, als auch in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden. Damit fördert das Bürgerhaus nicht nur den Umstieg auf erneuerbare Energien, sondern auch die Eigenständigkeit und Ressourcenschonung der Gemeinde Elsning.

Durch die neue Anlage gewinnt das Bürgerhaus eine wichtige Vorbildfunktion und zeigt, wie öffentliche Gebäude nachhaltige Energiequellen effektiv nutzen können.

Einen großes Dankeschön geht auch an die fleißigen Helfer, Stefan Schönichen, Jan Küttner und Stefan Schieritz, die beim

Aufbau tatkräftig unterstützt haben. Die Firma EST Elektro- und Steuerungstechnik GmbH übernahm dankenswert die Anschlussarbeiten.



Das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsning und der Gemeinde Trossin
erscheint monatlich, jeweils mittwochs.



- Herausgeber:

Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Gemeinde Elsning, Bahnhofstraße 6, 04880 Elsning
Gemeinde Trossin, Dahlenberger Straße 9, 04880 Trossin

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch - Herr Bernd Schlobach, Dommitzsch
der Gemeinde Elsning - Herr Stefan Schieritz, Elsning
der Gemeinde Trossin - Herr Herbert Schröder, Trossin

- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

IMPRESSUM

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsdienste

Bitte beachten!

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst steht für Sie wie folgt zur Verfügung:

Täglich	19:00 - 07:00 Uhr
Mi. + Fr.	14:00 - 07:00 Uhr
Sa., So. u. Feiertag	07:00 - 07:00 Uhr

Kassenärztliche Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Torgau

Mi.	14:00 - 19:00 Uhr
Fr.	14:00 - 19:00 Uhr
Sa. u. So.	09:00 - 19:00 Uhr

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den **Rufnummern: 116117**

Montag:	08.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	nur nach Vereinbarung
Freitag:	08.30 - 12.30 Uhr

Tierarztpraxis Dr. Andreas Arndt

Fachtierarzt für Klein- & Heimtiere
Steinweg 2, 04860 Torgau
Telefon: 03421 712033

Öffnungszeiten:

Mo. und Mi.	9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Di., Do. und Fr.	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechstunde nach Terminvereinbarung.

Bereitschaftsdienst: 15.11. – 21.11.2024

Den aktuellen Bereitschaftsplan finden Sie auch auf unserer Homepage www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de

Tierarztpraxis Dr. Silke Geßwein

Tierarztpraxis für Klein- & Heimtiere
Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 48403, **Mobil:** 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. - Do.	09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr.	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Bitte vor jedem Besuch einen Termin vereinbaren.
Terminvergabe nur während der Sprechzeit möglich.

Bereitschaftsdienst: 01.11. – 07.11.2024

Sprechzeiten Arzt- und Zahnarztpraxen 2024

Arztpraxis: Dipl.-Med. Frank Buchold,
Facharzt für Allgemeinmedizin
August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40291, **Mobil:** 0171 8513646
Öffnungszeiten der Praxis:



Montag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	07.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 11.00 Uhr

Arztpraxis: Dr. med. Kristin Hontzek,
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Leipziger Straße 24b, 04880 Dommitzsch
Telefon 034223 40292, **Mobil:** 0170 4729863,
Email: hausarztpraxishontzek@gmx.de
Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch	07.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.30 - 12.30 Uhr

Die ärztlichen Sprechzeiten weichen von den Öffnungszeiten ab.
Bitte vereinbaren Sie hierfür in jedem Fall einen Termin.
Servicetelefon: zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

Zahnarztpraxis: Dr. Diethild Walther
August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40643
Öffnungszeiten der Praxis:



Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis: Silvio Schmidt
Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 609733
Öffnungszeiten der Praxis:



Öffnungszeiten der Apotheke

Öffnungszeiten Mohren Apotheke

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40289
Fax: 034223 40698



Montag - Freitag	07.15 - 13.00 Uhr
und	15.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend	08.00 - 11.00 Uhr

RAN AN DIE BEILAGEN!

**EGAL OB PROSPEKTE,
FLYER, BROSCHÜREN**

mit uns kommen Sie gut an!

Zuverlässige Beilagenverteilung.
Fragen Sie uns einfach!
beilagen@wittich-herzberg.de



Havarie-Notdienste

Havarie Notdienst 2024

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.

Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1, 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 743 6201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)

Telefon 0800 9356708

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch,
(während der Dienstzeit) Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung ALBA
(während der Dienstzeit) Telefon 034927 7000

Störungsdienst - Stromversorgung / MITNETZ STROM

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7.00 bis 15.30 Uhr

Dienstag von 7.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch-Freitag von 7.00 bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2 200 922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar



Am Forsthaus wieder angekommen, wartete ein Harvester von der Firma Guido Spehr auf die Wandersleute. In einer kurzen Vorführung zeigte der Harvester, wie schnell und präzise er Bäume fällen kann.

Am Ende der gut organisierten Wanderung konnten sich alle mit Bratwurst, Brötchen und Getränken stärken. Der Verein „GROSS stärkt klein“ e.V. freute sich besonders über die vielen Kinder, die bei der Wanderung teilnahmen und bedankte sich bei Herrn Kurth und Frau Müller für ihre Ausführungen. Außerdem möchten wir uns bei der Firma Vandemoortele für die Brötchen bedanken, die erneut spendiert wurden, sowie bei Fleischerei Bachmann für die Roster.

Kommunale Einrichtungen

Herbstwanderung im Stadtwald Labaun

Am Samstagnachmittag, dem 21. September 2024, begrüßten Revierförster Christian Kurth und Nicole Müller vom Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz e.V. bei schönstem Sonnenschein etwa 60 Teilnehmer zur traditionellen Herbstwanderung im Stadtwald Dommitzsch. In zwei Gruppen wurden die gut gelaunten Wanderer durch den Wald geführt. Frau Müller stellte den Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz (LPV) vor und zeigte das im Stadtwald Dommitzsch angelegte Laichgewässer des geschützten Kammmolches, welches vor drei Jahren vom LPV angelegt wurde.

Wer mehr über Natura 2000, das Grenzbachgebiet und den Kammmolch erfahren möchte, sei noch bis zum 22. Oktober herzlich eingeladen, die Ausstellung "Perspektivwechsel - Natur(a) 2000 erleben vor deiner Haustür" in der Dommitzsch Touristinformation zu besuchen!

Herr Kurth stellte auf seiner Wanderung das Thema „Wasser im Wald“ vor. Die Zuhörer erfuhren, warum der Wald das Regenwasser filtert und speichert und wie die Bewirtschaftung des Waldes dazu beitragen kann, Wasser im Wald zu halten.

Kabarett Schwarzpulver gastierte in der Tourismusunformation

Einen überaus vergnüglichen Abend erlebten in der vollbesetzten Tourismusunformation Dommitzsch die Zuschauer beim Auftritt des Kabarets „Schwarzpulver“ aus Ostelbien.



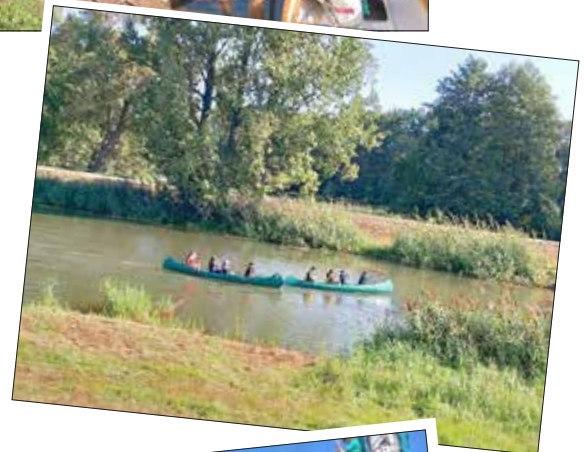
Das Team um den Beilroder Niels Schulz und den Markkleeberger Jürgen Röhr, verstand es über zwei Stunden lang, die Zuhörer in ihren Bann zu ziehen. Das aus unzähligen Sketchen und Liedern bestehende Programm war sehr abwechslungsreich gestaltet und die Künstler hatten die Lacher von Anfang an auf ihrer Seite. So wurde unter anderem erörtert, ob eine geschlossene Ehe solange dauern soll, bis dass der Tod die Eheleute scheidet, oder ob doch eine Probezeit möglich ist. Mit Kostümen sparten Niels Schulz und Jürgen Röhr nicht, und selbst das kurze Umkleiden hinter dem Paravent führte zu einigen Schmunzeln. Nach gut zwei Stunden Programm, unterbrochen durch eine kleine Pause, wurden die Künstler mit viel Applaus verabschiedet. Natürlich nicht ohne zu versprechen, mit einem neuen Programm im nächsten Jahr wieder einen Auftritt in Dommitzsch anzubieten.



See ab und genossen dabei auch ein/zwei Kugeln Eis. Zudem gab es auch noch jede Menge Obst und leckeren Kuchen, welchen wir von unseren fleißigen Helfern und Unterstützern zur Verfügung gestellt bekommen haben.

Zurück am Gerätehaus Roitzsch ging 17 Uhr ein erlebnis- und abwechslungsreiches Camp für die jungen Kameraden zu Ende. Wir bedanken uns auf diesem Weg recht herzlich bei allen Eltern für die leckeren Kuchen, Knabbereien sowie Obst & Gemüse, sowie all den fleißigen Helfern, Unterstützern und Sponsoren, ohne die dieses Camp so nicht möglich gewesen wäre.

Die Jugendwarte Nicole Albitz, Yvonne Sierig, Dorit Poplat und Hans Peter Spötter



Jugendcamp der Feuerwehren der Gemeinde Trossin

Am Wochenende vom 23. und 24. August 2024 fand das Jugendcamp der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Trossin wieder in Roitzsch statt. Die Jugendfeuerwehren aus Falkenberg, Dahlenberg, Roitzsch und Trossin trafen hierzu um 16 Uhr am Feuerwehrgerätehaus zu Roitzsch ein und begannen mit dem Aufbau des Zeltlagers sowie dessen Bezug. Vor der Stärkung mit einem gemeinsamen Abendessen, eröffnete unser Bürgermeister Herr Schröder gemeinsam mit den Jugendwarten Dorit Poplat, Yvonne Sierig und Nicole Albitz das Camp und wünschte allen Teilnehmern viel Spaß. Am späteren Abend wurde das Lagerfeuer entfacht und die Disco inkl. Schaumparty für die Jungkameraden durchgeführt. Zum Abschluss des ersten Campabends fand noch eine Nachtwanderung durch die Straßen von Roitzsch statt.

Am Morgen des 24. August stand frühes Wecken auf dem Tagesplan, denn 9 Uhr wurde schon das erste teambildende Programm in Herzberg an der Schwarzen Elster durchgeführt. So hieß es also 7 Uhr frühstücken und das Zeltlager räumen. Pünktlich 8 Uhr stiegen 48 Jungkameraden und 9 Betreuer in ihre Fahrzeuge ein und fuhren gemeinsam nach Herzberg. Dort angekommen wurden wir auch schon herzlich begrüßt. Nach einer kurzen Einweisung durch das Team des „BlauHaus Herzberg“ konnte es auch schon los gehen. Die jungen Brandschutzhelfer teilten sich in zwei Gruppen auf und folgten dem BlauhausTeam in Richtung Schwarze Elster. Dort warteten mehrere Kanus auf das erste Team, währenddessen sich Team zwei in Richtung Hochseilgarten weiter bewegte. Gegen 9.30 Uhr ging der Spaß dann los. Während Team eins sich im Kanu fortbewegte und ab und an eine Hand zum Kühlen in das Wasser steckte, schwitzte Team zwei im Hochseilgarten in schwindelerregender Höhe. Nach der Mittagspause und dem Verzehr eines leckeren Hot-Dog ging es gleich weiter und die Teams tauschten Kanu gegen Hochseilgarten und andersherum. Die Kameraden wie auch Betreuer hatten hier gemeinsam viel Spaß und nahmen die ein oder andere Neuerfahrung mit. Gegen 14 Uhr verabschiedeten wir uns mit einem Geschenk vom „BlauHaus-Team“, stiegen in unsere Fahrzeuge und fuhren in Kolonne zum Baden nach Falkenberg/Elster. Bei heißen 34 Grad kühlten wir uns im Kiebitzer

Feuerwehrlerngang Grundlagen der Vegetationsbrandbekämpfung in Trossin

Gemeindeführer Sven Peters lud seine Kameradinnen und Kameraden im September zur Ausbildung und Übung Vegetationsbrandbekämpfung ein. Die theoretische und praktische Ausbildung leitete Kreisausbilder René Fischer, welche nur für die Feuerwehren der Gemeinde Trossin angedacht war.

Die Feuerwehren der Gemeinde Trossin trafen sich am Freitag, dem 21. September 2024 ab 17 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Trossin. Die theoretische Ausbildung und Auffrischung zur Vegetationsbrandbekämpfung war das Ziel. Am Samstag, dem 22. September startete die Ausbildung ab 9 Uhr in Trossin mit dem Thema Kampfmittelbelastung und einer kleinen Wiederholung, bis es zur praktischen Brandbekämpfung ging. Hierfür wurden auf einem abgeernteten Feld am Ortsausgang von Trossin verschiedene Brandszenarien und entsprechende Löschtechniken ausprobiert. Die Nutzung und der Einsatz von der Feuerwehrentechnik aus der Gemeinde Trossin stand hier im Vordergrund. Die zwei Gruppen nutzten die zwei Tanklöschfahrzeuge (TLF 3000) aus Falkenberg und Trossin, das Löschfahrzeug (LF 10) aus Roitzsch, das Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) aus Trossin sowie den Mannschaftstransportwagen (MTW) aus Dahlenberg für die Ausbildung.

Die gezielt entfachten Flammen konnten realitätsnah von den Kameradinnen und Kameraden gelöscht werden. Der Lern- und Ausbildungseffekt war für alle beteiligten Einsatzkräfte hoch und die Fahrzeuge sowie verschiedenste Ausrüstung (Löschrucksack, D-Hohlstrahlrohr, Feuerpatsche u.a.) kamen zum Einsatz. Die Ausbildung endete 16 Uhr mit den vom Kreisausbilder René Fischer überreichten Lehrgangsnachweisen.

Ein großes Dankeschön geht an Kreisausbilder René Fischer und an die Gut Trossin Verwaltungsgesellschaft mbH für die zur Verfügung gestellte Feldfläche und die Strohquader, welche als Brandgut verwendet wurden.



Neues aus der Kindertagesstätte „Biberburg“



Der Elternrat in Aktion

Viele Höhepunkte im Kindergartenalltag werden ja von den Erziehern geplant und organisiert (z.B. das Oster- und Weihnachtsbasteln, Fasching, Ferienspiele etc.). Aber auch der Elternrat bleibt nicht ganz untätig, sondern organisiert einmal im Jahr ein Kinderfest für alle Kitakinder. Dieses fand in diesem Jahr am 6. September 2024 auf dem Trossiner Spielplatz statt. Auch in diesem Jahr, war für jeden etwas dabei. Eine Hüpfburg zum Austoben, Kühe und Ziegen zum Streicheln und Beobachten (für die ebenfalls angedachten Kaninchen war es leider zu heiß an dem Tag), zum Abkühlen einen Eiswagen bei dem jedes Kind einen Gutschein für eine Kugel Eis einlösen konnte. Wer in eine andere Rolle schlüpfen wollte, konnte sich schminken lassen oder in einen großen Traktor steigen und Landwirt spielen. Und wem der Magen knurrte, der bediente sich am reichhaltigen Buffet, welches von fleißigen Eltern angerichtet worden war. Es herrschte auf dem Spielplatz ein buntes Treiben an diesem heißen Tag. Dieser wäre übrigens so nicht möglich gewesen, ohne Familie Oel, die ihre Tiere und den Traktor zur Verfügung gestellt hat und die großzügigen (Sach-)Spenden von Vandemoortele, dem Gut Trossin und dem Trossiner Volleyballverein. Daher an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an die Unterstützer. Im September trat der Elternrat noch ein zweites Mal in Aktion.



Der Sand von Kindertagesplatzplätzen muss in regelmäßigen, gesetzlich festgelegten Abständen ausgetauscht werden. Das war dieses Jahr dran und Herr Tilo Süptitz bot an, diesen Austausch zu spendieren. So ein großzügiges Angebot konnte und wollte Frau Becker auf keinen Fall abschlagen, denn normalerweise ist so ein Austausch mit hohen Kosten verbunden. Bei der nächsten Elternratssitzung erzählte sie von diesem Angebot. Alle Mitglieder des Elternrats freuten sich über so viel Großzügigkeit und erklärten sich gerne bereit mit anzupacken, so sie denn Zeit hätten. Recht spontan kam dann die Information, dass der Sand am 25.09.24 ausgetauscht werden soll. Und so standen, neben Mitarbeitern der Fa. Tilo Süptitz und Enrico Franke, auch Frau Nerger und Frau Bräunig mit einer Schaufel bewaffnet im Sandkasten und schaufelten Sand. Frau Becker kümmerte sich um das Drumherum, sorgte für die Verköstigung, machte mit Herrn Süptitz und Herrn Franke Pläne über eine mögliche weitere Spielplatzgestaltung und packte auch mit an. Unterstützt von „schwerem Gerät“ (Mini Radlader und Mini Bagger) ging es gut voran, sodass um die Mittagszeit der Großteil des alten Sandes entfernt war und nach der Mittagspause der neue Sand geliefert werden konnte. Der war dann recht schnell verteilt, sodass die Kinder schon am nächsten Tag im neuen sauberen Sand spielen konnten. Deswegen hier nochmal ein herzliches Dankeschön an Herrn Süptitz für seine wirklich großzügige Spende und den Einsatz für den Kindergarten.

Alles neu macht der... August

Am 3. August 2024 war ja bekanntermaßen Schulanfang. Der Start in ein neues Schuljahr bedeutet aber nicht nur für die Schulanfänger viel Neues, sondern auch für die meisten Kinder der Kita Biberburg. Denn mit dem Schulanfang steht auch der große Gruppenwechsel bevor. Aus den Käfern werden Frösche, aus den Fröschen kleine Füchse und aus den kleinen Füchsen große Füchse. Das ist für die Kinder etwas ganz Besonderes, denn der Wechsel in die nächste Gruppe bedeutet zum Beispiel mehr Freiheiten, was z. B. die Spielzeugbenutzung draußen angeht oder mehr Platz zum Spielen und Toben, weil es mehr Gruppenräume gibt. Aber auch mehr „Pflichten“. Die Frösche z. B. lernen jetzt selbst Messer und Gabel zu benutzen und den eigenen Platz abzuwischen und bei den Füchsen gibt es z. B. Tischdienst.

Waffeln genießen, ging es nicht nur darum, sich in anderen Räumen aufzuhalten, sondern in den bekannten oder unbekannteren Örtlichkeiten schon mal neue Beziehungen zu den Kindern aufzubauen, mit denen man sich zukünftig das neue aufregende Spielzeug teilen muss, die einem helfen können, die ungewohnten Strukturen und Abläufe zu bewältigen und vieles mehr. Alle Angebote wurden rege in Anspruch genommen. Beim Schminken (Fuchsraum) waren als Motiv Spider-Man und Eisprinzessin am beliebtesten. Und von der Waffelstation (Frösche) wollte ein Kind gar nicht weg. Doch die meisten Kinder stürmten neugierig los, waren dann aber auch wieder froh, zur Obstpause nochmal im gewohnten Gruppenraum mit den „alten“ Erziehern zu sein. Am nächsten Tag war es dann so weit. Die „neuen Frösche“ wurden mit einem Froschorden in der Froschgruppe begrüßt, so dass in der Froschgruppe aktuell 11 Kinder betreut werden. Da ein paar Kinder noch in der Gruppe geblieben sind, hatten die „neuen Frösche“ gleich jemanden da, der ihnen zeigen konnten, wo was ist und wie was geht. Der erste Monat verging wie im Flug unter anderem mit dem Singen von Liedern (z.B. „Wir Fröschelein“), mit Farbenspielen im „Entenland“, Kreativspielen mit Seifenblasen, Stempeln, Falten und Ausmalen. Sie sind gewandert und hatten viel Spaß beim Picknick.

Die neuen kleinen Füchse erhielten eine Medaille und die großen eine Fuchskette zur Begrüßung. In einem Sitzkreis lernten sie sich näher kennen, besprachen die Gruppenregeln und erzählten über die Vorfreude auf das bevorstehende Jahr. In den darauffolgenden Tagen gestalteten sie die neuen Fuchspfoten (Handabdrücke) für die Gruppenraum-Türen. Die Kinder waren positiv aufgeregt und vor allem die neuen kleinen Füchse waren neugierig auf alles, denn schließlich gab es auf einmal so viel mehr Platz zum Spielen und Toben dort oben. Die neuen großen Füchse zeigten gern die Spielsachen und das Budebauen im Mehrzweckraum.

Natürlich gab es auch die eine oder andere Herausforderung für die Kinder. Neue Regeln und Abläufe mussten und müssen erstmal gelernt und verinnerlicht werden und auch das Gefüge innerhalb der Gruppen musste sich neu finden. Aber vieles hat sich schon gefügt und der Rest wird noch werden. Alles in allem war es ein sehr gelungener Start ins neue Kitajahr.



Aber der Reihe nach:

Schon die letzten Ferientage waren geprägt vom bevorstehenden Gruppenwechsel. So gab es Schnuppertage der „Neulinge“ in ihren zukünftigen Gruppen. Und dann am ersten Schultag, dem 5. August 2024 war „Tag der offenen Tür“ innerhalb der Kita. Alle Kinder der Fuchs-, Käfer- und Froschgruppe durften sich ganz zwanglos in allen Gruppenräumen bewegen und Angebote nutzen, die die Erzieher vorbereitet hatten. So konnten die Kinder nach Sommerurlaub und Wochenende zunächst langsam in der Kita wieder ankommen. Beim Basteln, Schminken und

Mit Ihrer Anzeige
zeigen Sie Ihren Kunden,
dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Jubilare



**Jubiläen in der
Stadt Dommitzsch,
der Gemeinde Elsnig und
der Gemeinde Trossin sowie
aller Ortsteile**

Gratulation

**Sehr geehrte Jubilare
des Monats Oktober,
zu Ihrem Geburtstag gratulieren
wir Ihnen ganz herzlich
und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.
Möge Ihnen das neue Lebensjahr
viel Freude
bei bester Gesundheit bringen.**

*Ihre Bürgermeister
Bernd Schlobach, Stefan Schieritz, Herbert Schröder
und im Namen aller Stadträte, Gemeinderäte,
Ortschaftsräte und Mitarbeiter der Verwaltungen.*

Veranstaltungen

**Wasser & Energiemedizin -
Vortrag in der Tourismusinformation**

Was ist gesundes Wasser? Dieser Frage möchte Referent Murat Sabri Cidic am Montag, dem 4. November, ab 17 Uhr, in der Dommitzschener Tourismusinformation auf den Grund gehen. In seinem Vortrag werden die Anwesenden Erkenntnisse aus 25 Jahren Forschung hören, die Sie bisher in keinem Buch lesen konnten. Dabei wird es unter anderem um die Auswirkung von Wasser auf das Regulationsverhalten des Körpers und auf die Zellspannung gehen. Erfahren Sie mehr über die Zusammenhänge von Energie und Zellregeneration in Verbindung mit Wasser-Energetisierung, Wasserqualität und Entgiftung. Der Körper des Menschen besteht zu über 70 Prozent aus Wasser. Wir nehmen täglich etwa 2 Liter Wasser zu uns, in Form von Kaffee, Tee, Suppen, Brühen, in gedünstetem Gemüse, abgekochten Nudeln, oder pur. Kein anderes Lebensmittel konsumieren wir in solch großen Mengen. Grund genug hier genauer hinzuschauen. Es werden kostenlose Test Ihrer Wasserprobe sowie kostenlose Test moderner Hochfrequenztechnologie angeboten. Anmeldungen zu dieser Veranstaltung nimmt die Tourismusinformation Dommitzsch unter Tel. 034223 43924 oder per E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de entgegen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 7 Euro erhoben.



Lichterfest der Kita „Vier Jahreszeiten“

Das Team der Kita „Vier Jahreszeiten“ lädt am 15. November zu einem Lichterfest mit gemeinsamem Lampionumzug durch die Stadt ein.

Alle Kinder der Stadt Dommitzsch und aus der Umgebung, deren Eltern, Großeltern und interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Wann? Freitag, 15. November 2024 ab 16.15 Uhr

Wo? Freispielfläche der Kindertagesstätte

Für den kleinen und großen Hunger und Durst werden Bratwurst, Steak, Wiener Würstchen, heiße Waffeln, Popcorn und Zuckerwatte, sowie Kinderpunsch und Glühwein zum Kauf angeboten. Am wärmenden Lagerfeuer können die Kinder Stockbrot backen.

Bitte beachten Sie, dass während der Veranstaltung die Aufsichtspflicht für die Kinder bei den Erziehungsberechtigten liegt, deshalb endet die Betreuungszeit an diesem Tag um 16 Uhr.

Wir möchten darauf hinweisen, dass zur Dokumentation der Veranstaltung Fotos gemacht werden. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte an den Fotografen.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Team der Kindertagesstätte „Vier Jahreszeiten“



Der Umzug wird sich Richtung ASB-Heim in Bewegung setzen und dann über die Grüne Straße wieder zur Kindertagesstätte zurückkommen.

Jubilare der Gemeinde Trossin



Der Bürgermeister Herbert Schröder überbrachte im August herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen an

**Herr Otto Prautzsch
aus Falkenberg
zum 90. Geburtstag.**

Herr Prautzsch aus Falkenberg wurde am 18. August 2024 90 Jahre alt.



Einladung Weihnachtsfeier

*Es ist noch Herbst, ganz ohne Frage,
doch bald sind sie da, die kurzen Tage.
Dann werden die Abende uns erfreuen
bei Plätzchenduft und Kerzenschein.*



**Liebe Mitglieder der Gr IV der VS Dommitzsch,
liebe Senioren der Seniorengruppe Wörblitz,
liebe Freunde der Volkssolidarität,**
mit einer **Weihnachtsfeier** am **25. November 2024** läuten
wir die gemütliche und besinnliche **Adventszeit ein.**
Wir laden Sie herzlich ein, um **14 Uhr im „Goldenen Anker“
in Wörblitz** dabei zu sein.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wird uns Ramona Schneider musikalisch auf die Weihnachtszeit einstimmen. DJ Bommel unterhält uns anschließend mit alten und neuen Schlagern und das Tanzbein kann geschwungen werden. Mit einem Abendessen gegen 18 Uhr beenden wir den vorweihnachtlichen Nachmittag. (Nichtmitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag von 20 €.)

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis zum 11.11.2024 bei
Gisela Rummel Tel. 40651
Iris Gericke Tel. 40469 oder
Brigitte Kochinke Tel. 41761

Vorstand der Gr IV
VS Dommitzsch

FASCHINGSAUFTAKT

Montag 11.11.2024
16 Uhr Elsniger Bürgeramt

Elsnig „Hinein“ in die 5. Jahreszeit!



Eröffnung der 44. Faschingsaison des EFC
**Schlüsselübergabe mit Bratwurst vom Grill,
kalten und warmen Getränken und jeder Menge Konfetti!**

Show und Tanz mit Elsnigs Närrinnen und Narren

Diese
Veranstaltung
wird organisiert vom
Elsniger Faschingsclub e.V.

ELSNIG HINEIN

Bürgerhaus Neiden

am 7.11.24 um 18.00 Uhr

„Die Waldheimat“

Buchlesung und Dias über
dörfliche Traditionen in
Kärnten und Tirol

vorgetragen von Herrn und Frau Dr. Mehlhorn

Ein kleiner Imbiss ist vorgesehen!
Der Eintritt ist frei!

Spenden für unsere Kirche
sind willkommen!

Vorankündigung Elsniger Seniorenweihnachtsfeier 2024

Wie schon im Vorwort geschrieben, möchten wir mit Ihnen gemeinsam, sehr geehrte Seniorinnen und Senioren, das Jahr 2024 ausklingen lassen und Ihnen ein paar unterhaltensame Stunden in dem dann wieder festlich geschmückten Gasthof zu Welsau bereiten. Zu unserer Weihnachtsfeier möchten wir Sie schon jetzt herzlich einladen, diese ist für

Montag, dem 2. Dezember 2024, ab 14.00 Uhr

geplant. Auch in diesem Jahr wird die Möglichkeit der Hin- und Rückfahrt von der Gemeinde organisiert. Weitere Informationen zum Ablauf und zu den An- und Abfahrtszeiten erhalten Sie im nächsten Amtsblatt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Bürgermeister





**Sport- und Freizeitverein
lädt ein zum**

Fischerfest - Roitzsch -

**Samstag, den 16.11.1024
09:00 - 14:00 Uhr
Am Schaftteich**

- Abfischen
- Räucherfisch
- Fischbrötchen
- Grill
- Frühschoppen
- Kinderschminken
- Tattoos
- Enten-Angeln



**Die Reservistenkameradschaft Roitzsch
lädt ein zum**



Oktoberfeuer mit Fackelumzug

**Samstag, 19.10.2024 ab 18 Uhr
An der FFW in Roitzsch**

**Mit köstlichem Bier vom Fass
und deftigen Leckereien vom Grill!!**

**Fackeln, Lampions und Zuglaternen
können günstig erworben werden**



Tag der offenen Narrenklause



Termin: 25. Oktober 2024

So wie gewohnt:

Von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Kaffee, Kuchen und allerlei Getränke,
sowie Informationen zum
Straßenverkehr!

**Eingeladen sind alle,
die Spaß an Geselligkeit haben!**

Achtung!

**Der Kneipenabend
fällt bis auf Weiteres aus!**



Beiträge der Vereine

Dommitzschener Kegler KC 77 informieren



Der DKC 77 hatte einen guten Start in die neue Spielsaison 2024/2025.

Unsere Frauenmannschaft war auf der Heimbahn nicht zu schlagen. Sie spielten gegen den SSV Torgau. Melanie Schade mit 369 Kegeln und Susann Klugmann mit 343 Kegeln legten gut vor, es folgten Andrea

Haufe die ein bisschen Pech hatte mit 328 Kegeln. Ihre Tochter Susi Wendt stellte die Weichen wieder auf Sieg. Ihre 434 Kegel bedeuteten neuer Einbahnrekord. So war der Sieg perfekt. Die Dommitzschener Damen besiegten den SSV Torgau am Ende mit 1474 zu 1358.

Unsere Männermannschaft hatte ihr erstes Spiel auswärts bei Blau-Weiss Langenreichenbach. Auch sie haben ihr erstes Spiel gewonnen. David Schade mit 433 Kegeln und Fabian Rabe mit 376 Kegeln begannen. Die Kombination Thorsten Spinn/Alexander Rudolf mit 451 Kegeln und Wolfgang Rudelf mit 430 machten dann den Sieg perfekt. Am Ende stand das Spiel 1534 zu 1690 für den Dommitzschener Keglerclub 77.

Am Sonntag, dem 29. September 2024, hatte unsere Männermannschaft ihr erstes Heimspiel gegen den SV Beilrode 09. Der erste Starter vom DKC war unser Senior Thorsten Spinn mit einer super Leistung von 426 Kegel. Aber auch Junior Fabian Rabe trug mit seiner Leistung viel dazu bei. Martin Schmidt setzte den Spannungsbogen mit 365 Kegel fort und David Schade gab mit 419 Kegeln noch einmal alles für das Superergebnis. Die Beilroder Sportfreunde hatten keine Chance. Das Gesamtergebnis DKC 77 1570 zu 1420 SV Beilrode 09. Unsere Sportfreunde hatten ein super Publikum, die mit ihrem Applaus nicht sparten. Mit sportlichem Gruß der DKC

I. Rudolf

Neuigkeiten aus dem Dommitzsch Stadtmuseum

Über regen Besucheransturm freuten sich die Mitglieder des Dommitzscher Geschichtsvereins am 8. September 2024, als sie das Museum anlässlich des Tag des offenen Denkmals öffneten. Große und kleine Gäste machten sich in den Ausstellungsräumen mit der Stadtgeschichte vertraut.

Sehr beliebt ist bei allen Besuchern das Modell der Stadt. Jeder sucht sein eigenes Häuschen oder das der Groß- oder Urgroßeltern. Die Kinder sind besonders in der oberen Etage von der Vielzahl der präparierten Tiere fasziniert. Die angebotene Stadtführung fand wiederum sehr guten Zuspruch. In gut anderthalb Stunden führte unser Stadtführer durch die Altstadt von Dommitzsch. Bei gut 30 Grad im Schatten verweilte die Gruppe einige Zeit im Park des Grundstückes von Familie Fischer. Hier wurden sehr viele alte Erinnerungen unter den Teilnehmern ausgetauscht.

Zurück im Museum konnten sich Alle bei kühlen Getränken, Deftigem vom Grill und selbstgebackenen Kuchen stärken. Für die Kinder standen wieder Möglichkeiten zum Malen und Basteln bereit.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!



Ausstellungsstücke gesucht!

Liebe Dommitzscher Einwohner und Freunde des Stadtmuseums. Der Dommitzscher Geschichtsverein e. V. plant zum diesjährigen Adventsmarkt am 7. Dezember 2024 im Museum eine **Sonderausstellung** zum Thema

„Spielzeug aus Großmutterns Zeiten“

Wer kann uns Ausstellungsstücke (als Leihgabe), z. B. alte Puppen, Puppenstuben, Kaufmannsläden u.s.w. für diesen Tag zur Verfügung stellen?

Die Abgabe der Ausstellungsstücke würde nach Absprache mit der Tourismusinformation Dommitzsch, Tel. 034223 43924, zu den Öffnungszeiten in der Information erfolgen.

Neues vom Dommitzsch SV „Grün-Weiß“ e. V.

Das DFB MOBIL kommt, nee ... es war da

Vom Vorstand des DSV wurde im Mai 2024 ein Termin für das DFB MOBIL beim dafür zuständigen Koordinator Nicky Adler angemeldet. Nach gemeinsamer Rücksprache wurde der 29. August 2024, 17 Uhr terminiert.

Bei dieser Veranstaltung werden mit Nachwuchsmannschaften im Bereich Fußball bis E-Jugend durch zwei verantwortliche Trainer des DFB Trainingseinheiten mit dem Ziel der Verbesserung der Methodik und des Trainingsinhaltes durchgeführt.

Dabei teilten sich die beiden Trainer des DFB-Mobiles nach der Begrüßung die Arbeit in der Form, dass einer das Training mit der F-Jugend übernahm, während der andere die anwesenden Vereinstrainer über die aktuellen Trainingsmethoden einschließlich verschiedener kleiner psychologischer Tricks (Gespräch mit den Kindern auf Augenhöhe usw.) informierte.

Dieses Gespräch wurde sowohl von unseren Trainern als auch von einigen anwesenden Eltern sehr gut angenommen und genutzt. Die Kinder waren Feuer und Flamme, was nicht unbedingt an den Temperaturen von 32 Grad, sondern am interessant gestalteten Training lag. Die 90 Minuten vergingen im wahrsten Sinne wie im Flug.

Bei der anschließenden Auswertung bedankten wir uns mit einer gesunden Überraschung der Fa. Galla bei den Gast-Trainern. Bei erfrischenden Getränken und einer Bratwurst vom Grill, waren sich alle einig, dass das Ganze eine sehr gelungene Veranstaltung war.



Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins „Dommitzscher SV Grün – Weiß e. V.“



Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung ein hoffen über reges Interesse und Teilnahme.

Datum: Montag, 25. November 2024
Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Vereinsheim des Dommitzcher SV
 Weidenhainer Weg 17
 04880 Dommitzsch

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und Stimmberechtigung
4. Anträge zur Tagesordnung, Ergänzungen, Bestätigung der Tagesordnung
5. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
6. Kassenbericht
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Diskussion
9. Bestätigung des Rechenschaftsberichtes des Vorstandes
10. Bestätigung des Kassenberichtes
11. Entlastung des Vorstandes
12. Ausblicke auf das kommende Jahr
13. Schlusswort

Dommitzsch, 30. September 2024

Der Vorstand

Am Ende des Abends waren sich alle einig: Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein großer Dank gilt den Organisatoren und allen fleißigen Helfern, die zum Erfolg dieses Festes beigetragen haben.



Bier, Brezeln und Bayerische Stimmung: Das Oktoberfest in Greudnitz 2024

Am 28. September 2024 hieß es auch in Greudnitz „O'zapft is!“ Das Oktoberfest im Vereinshaus zog auch in diesem Jahr zahlreiche Besucher aus Greudnitz und den umliegenden Orten an. Von Jung bis Alt versammelten sich die Einwohner, um gemeinsam zu feiern und die bayerische Feststimmung zu genießen. Viele erschienen stilecht in Dirndl und Lederhose, was mit einem Freigetränk belohnt wurde und für echtes Wiesn-Flair sorgte. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Kulinarische Highlights wie Weißwurst, Leberkäse, Bratwurst, Brezeln und natürlich kühles Bier standen bereit und sorgten dafür, dass kein Magen leer blieb. Der frisch renovierte und liebevoll dekorierte Vereinsraum bot den perfekten Rahmen für ein gemütliches Beisammensein. Hier konnten die Gäste in geselliger Runde Platz nehmen und die herbstliche Feststimmung in vollen Zügen genießen.



Petrijünger waren erfolgreich!



In diesem Jahr fanden wieder mehrere Schnupperangeln statt. An der Elbe, Weinske und der alten Elbe trafen sich Kinder und Jugendliche ohne Fischereischein, um sich im Fischfang zu probieren. Trotz anfänglicher Berührungsängste mit Ködern wie Made und Wurm, klappte es doch recht gut mit Rute und Rolle. Dabei konnten Barsch, Blei, Döbel, Gründling, Giebel, Grundel, Plötze, Rotfeder und Ukelei auf die Schuppen gelegt werden. Auch die anschließende Verwertung einiger Fische stieß bei den Kindern auf großes Interesse. Von mehreren Kindern wurden Anträge für den Jugendfischereischein ausgefüllt. Wir möchten uns bei allen Kindern und Eltern für die gute Beteiligung bedanken.



Der Elsniger Angelverein wird auch im nächsten Jahr wieder Schnupperangeln veranstalten.

Der 1. Elsniger Angelverein informiert

Veranstaltungen im November

- 3. November 2024 Arbeitseinsatz
 - 22. November 2024 Versammlung Jugend und Senioren
- Hallo Kinder und Jugendliche unserer Weinskedörfer, wer hat Lust oder Interesse an Natur, Heimat, Angelsport?



Bitte melden unter Tel. 0151 23582503!

Volkssolidarität

- Ortsgruppe Elsnig informiert -

Unsere ereignisreiche Zeit im September!

Am 3. September d. J. trafen wir uns sehr zahlreich in froher Runde und selbstgebackenem Kuchen zum traditionellen Geburtstagstreff in Elsnig. Frau Maika Nietz, Referentin vom DRK Torgau, hatten wir uns als Gast dazu herzlich eingeladen.



Wir freuten uns auf ihre Informationen zur Auffrischung unserer Ersten Hilfe Kenntnisse. Sehr verständlich und anschaulich lenkte sie unsere Blicke auf die Gefahren des Alltags. Schnell erkannten wir, wie überlebenswichtig besonnenes und richtiges Handeln ist.



Am 17. September war es wieder so weit, denn unsere diesjährige Tagesfahrt nach Magdeburg fand statt. Von den vier Haltestellen der Gemeinde Elsnig wurden wir bequem vom Reiseunternehmen Schulze aus Torgau und unserem Fahrer Andreas Sommer abgeholt und abends wieder nach Hause gebracht. Bei sonnigen, bestem Wetter und guter Stimmung starteten wir unseren Reisezielen entgegen. Pünktlich zum Mittagessen wurden wir vom „Mücken Wirt“ in Magdeburg an der Elbe schon

erwartet und herzlich begrüßt. Wir wurden sehr gut bewirtet und es schmeckte uns allen sehr gut. Nebenbei erfreuten wir uns an dem Ausblick aufs Wasser.



Mit einer weiten und freien Sicht auf die Elbe konnten wir uns schon aufs Kommende einstimmen. Danach erlebten wir mit dem Schiff eine vierstündige Wasserstraßenkreuzfahrt. Es war eine wunderschöne, erholsame, sonnige und auch imposante Fahrt. Beeindruckend war u. a. die Doppelsparschleuse Hohenwarthe, die Schleuse Niegripp und das Schiffshebewerk Rothensee. In Erinnerung bleibt uns auch der Elbe-Havel-Kanal und die Troglückenfahrt (längste Kanalbrücke der Welt, 918 m Troglänge). Viel Wissenswertes erfuhren wir von beidseitigen Ufern, von den herrlichen Natur-, Wasser- und Erholungsflächen sowie Bebauungen und Gebäuden. Umfassend waren die Informationen zu den Schleusen, Brücken und Kanälen, was uns sehr zum Staunen brachte. Wir genossen die Stunden an Bord mit seiner umsichtigen Versorgung und Bedienung sehr. Von unserem Fahrer Andreas Sommer wurden wir nach diesem tollen Nachmittag schon erwartet. Vielen Dank für sein sicheres, umsichtiges Fahren. Dieser Tag war für uns vom Reiseunternehmen Schulze maßgeschneidert, sehr gelungen, angenehm und eine Freude. Unser Dank geht an alle Mitglieder und Teilnehmer unserer Veranstaltungen, die zum Gelingen der schönen gemeinsamen Zeit beigetragen haben. Unsere Spielenachmittage und die Besuche in der Gemeindebibliothek ergänzen auch weiterhin jeden Monat unsere Veranstaltungsaktivitäten zusätzlich zum Jahresplan. Am 26. November d. J. ist unsere vorweihnachtliche nächste Veranstaltung. Wir freuen uns sehr auf Sie/Euch.

*Mit herzlichen Grüßen und im Namen des Vorstandes
Ihre Irene Zeller.*

Ein Dankeschön an Frau Irene Zeller!

Die Mitglieder der Volkssolidarität - Ortsgruppe Elsnig möchten sich ganz herzlich bei Frau Irene Zeller für ihre liebevolle Betreuung sowie Organisation aller Veranstaltungen bedanken, die in den letzten Jahren so toll durch ihr persönliches Engagement durchgeführt werden konnten - vielen, vielen lieben Dank!

Lionsclub Torgau unterstützt Glockeninstandsetzung der Neidener Kirche mit Spende

Der Lionsclub Torgau engagiert sich erneut für die Region und leistet einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung des kulturellen Erbes. Mit einer großzügigen Spende unterstützt der Club die dringend benötigte Instandsetzung der Glocke der Neidener Kirche. Im Rahmen einer feierlichen Übergabe überreichte Bernd Gasch, Vorsitzender des Lionsclubs Torgau, die Spende an Johanna Drechsel und Annelore Brandt, die sich im Namen der Kirchengemeinde für die Unterstützung bedankten. Die Glocke, die seit Jahrzehnten das Ortsbild prägt und zu besonderen Anlässen erklingt, benötigt dringend eine Restaurierung. Dank der finanziellen Hilfe des Lionsclubs kann dieses wichtige Vorhaben nun vorangetrieben werden. „Als Lionsclub ist es unser Ziel, gemeinnützige Projekte zu fördern und den Erhalt bedeutender regionaler Kulturgüter zu sichern“, erklärte Bernd Gasch bei der Übergabe. „Wir freuen uns, mit unserer Spende die Glockeninstandsetzung der Neidener Kirche zu unterstützen und so einen Beitrag zum Erhalt der historischen Klangkulisse der Region zu leisten.“

Die Kirchengemeinde Neiden plant, die Instandsetzung der Glocke in den kommenden Monaten durchzuführen, um sicherzustellen, dass das traditionelle Glockengeläut auch in Zukunft erhalten bleibt. Die Spende des Lionsclubs Torgau und vieler privaten Spender, stellt dabei einen wichtigen Schritt in der Umsetzung dieses Vorhabens dar.

Stefan Schieritz



„Sachsenparty“ in Döbern war voller Erfolg

Am 28. und 29. September herrschte in der Döberner Festscheune wieder ausgelassene Stimmung und fröhliches Treiben. Der Startschuss fiel am Samstagnachmittag mit einem zauberhaften Auftritt der kleinen Funken und Fünkchen des Elsniger Faschingsclubs. Kurz darauf folgten die Kinder der Kita „Weinskefrösche“, die zusammen mit ihren Erziehern den Nachmittag mit Begeisterung füllten. Schon früh am Tag sorgten die kleinen Stars dafür, dass die Festscheune gut besucht war. Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt. Die Gäste, ob groß oder klein, konnten sich an einer bunten Auswahl an Leckereien erfreuen. Frisch gebackener Kuchen und heißer Kaffee für die Naschkatzen, Deftiges vom Grill für die Hungrigen und ein kühles Bier für die Papas und Opas – hier kam jeder auf seinen Geschmack.

Während sich die kleinsten Gäste auf dem Kinderkarussell vergnügten, den Spielplatz eroberten oder sich auf dem Parcours der Verkehrswacht austobten, gab es auch ruhigere Momente: Kinderschminken und Bastelstationen boten eine willkommene Verschnaufpause und ließen Kinderherzen höherschlagen.

Am Abend gehörte die Bühne den Großen. Die Festscheune füllte sich erneut, und die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt. Die Auftritte der großen Funken brachten das Publikum zum Jubeln, das „Roland Kaiser Double“ und DJ Blanco brachten die Tanzfläche anschließend zum Beben und die Begeisterung hielt bis zum Schließen der Scheune an. Der Sonntag startete mit einem gemütlichen Frühschoppen als krönenden Abschluss des Wochenendes. Herzhaft duftende Erbsensuppe und frisches Fassbier rundeten den Vormittag ab. Die Kinder hatten nochmals die Gelegenheit, auf dem Karussell ihre Runden zu drehen. Ein besonderes Dankeschön geht hier an Familie Richter, die diese Freude möglich gemacht hat. Für die sportlich Aktiven fand zum Abschluss noch ein unterhaltsames Gaudivolleyballspiel statt, das bei strahlendem Sonnenschein für ausgelassene Stimmung sorgte. So endete ein wunderschönes Festwochenende mit viel Lachen, Musik und Gemeinschaftsgefühl. Ein großes Dankeschön geht an alle freiwilligen Helfer und Organisatoren, die unsere Sachsen-Party mit viel Herzblut und Engagement ermöglicht haben. Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Döbern, den engagierten Döbernern, den Mitgliedern des Heimat- und Kulturvereins, dem Elsniger Faschingsverein und natürlich dem Kindergarten „Weinskefrösche“. Auch die Verkehrswacht und Familie Richter verdienen unseren herzlichen Dank für ihren Einsatz. Und das fetteste Dankeschön geht an DIANA und MANDY – ihr seid die Besten! Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste gemeinsame Fest in unserer schönen Gemeinde. Bis bald in Döbern!



Anglerjugendcamp 2024 am Ziegeleiteich in Bad Schmiedeberg

Am 15.06.2024 trafen sich 15 Jugendliche aus den Angelvereinen von Dahlenberg, Elsnig und Bad Schmiedeberg zum Jugendcamp 2024 am Ziegeleiteich in Bad Schmiedeberg. Diese Vereine führen gemeinsam abwechselnd, jedes Jahr das Jugendcamp durch. In diesem Jahr konnten mit Hilfe der großzügigen Unterstützung durch die enviaM, die Kinder ein kostenfreies Angelwochenende erleben. Nachdem sich die Jugendlichen versammelt haben, gab es eine kurze Einweisung und wir starteten einen kleinen Wissenstest. Hier wurden Fragen zur Fischbiologie, Angelregeln und Gerätekunde gestellt. Anschließend wurde es praktischer. Wer kann am besten mit der Angel umgehen, aber auf dem Trockenem? Das Treffen der Zielscheiben mit Wurfgewichten an der Angel war nicht einfach. Auch für das Hantieren mit einer 5 m Stippangel und dem gezielten Anfüttern in einem Wasserfass als Ziel, brauchte es Geschick und Muckis. All das verlangte nach einem ausgiebigen Mittagessen mit Nudeln und Tomatensoße. Dann konnte es endlich ins Grüne und ans Wasser gehen. Die älteren und erfahreneren Jugendlichen kamen gut zurecht. Die Jüngeren wurden teilweise direkt betreut. So konnten reichliche Fangerfolge vermeldet werden. Der schwerste Fang war ein Karpfen mit immerhin 3,3 kg. Nach dem Abendbrot vom Grill, konnte jeder Teilnehmer einen Preis entgegennehmen. Aber schon rief wieder das Gewässer und es wurde bis in die Dunkelheit geangelt. Um 1:00 Uhr nachts war dann Nachtruhe angesagt. Einige Jugendliche saßen noch gemeinsam vor ihren Zelten und tauschten ihre Erfahrungen aus. Nach einer kurzen Nacht gab es für die Jungangler, welche ab 06:00 Uhr wieder beim Angeln waren, einen schönen Sonnenaufgang zu genießen. Ein reichhaltiges Frühstück bildete das Finale des Angelabenteuers Jugendcamp 2024. Alle Kinder konnten nach dem Abbau ihrer Zelte gesund aber erschöpft die Heimreise antreten. Dank an die Betreuer und Anglerfrauen für ihren Einsatz und an enviaM für die Unterstützung.



Der Anglervereines „Eisvogel“ e.V. Dahlenberg informiert

Termine:

18.10.2024	um 18.30 Uhr	Vorstandswahlen
20.10.2024	um 9.00 Uhr	Arbeitseinsatz
09.11.2024	um 13.00 Uhr	Hegefischen am Stausee Dahlenberg



Teilnehmer beim Kinderangeln vor dem Start am Anglerheim Dahlenberg.

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.av-eisvogel.de
Der Anglerverein unterstützt die örtlichen Vereine mit Imbissständen bei Veranstaltungen, so auch das Countryfest in Dahlenberg mit einem Kinderangeln.



Prämierung der besten Angler zum Countryfest.

Die 14. Trossiner Wiesen - das Oktoberfest des FCT

Am 22.09.2024, dem ersten Sonntag im Herbst des Jahres 2024, traf man sich im Biergarten der „Narrenklause – Zur Linde“ in Trossin zur 14. Auflage der Trossiner Wiesen.



Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich reichlich Hundert Besucher im Biergarten des FCT ein. Im toll ausgestatteten Festzelt und mit der dem Fest angemessenen Kleidung gab es dann alles, was man von einem Wiesen-Gaudi erwartet. Dazu gehörten eine hervorragende Versorgung durch die Mitglieder des FCT mit Getränken und Leckerem vom Grill, die musikalische Umrahmung durch unseren Andy sowie entsprechende Spiele und

Wettkämpfe. Das Bierglasstemmen gehört schon zur Tradition und wird mit viel Ehrgeiz von Alt und Jung durchgeführt. Zur Tradition gehört auch die Auswahl des schönsten Dirndls. Außerdem wurde der fescheste Bub und das Kind im Dirndl gekürt. Neu in diesem Jahr war der Wettkampf im Bierkastenlaufen. Zwei Mannschaften, je 4 Teilnehmer und 5 leere Bierkästen je Mannschaft sorgten für viel Spaß beim Publikum. Nicht fehlen durfte natürlich der traditionelle Anstich eines Bierfasses, diesmal gespendet und vorgenommen von André Thieme. Nach zwei Schlägen konnte dann verkündet werden, „O'zapft is“ – „Es ist angezapft“!

Nach schönen erlebnisreichen Stunden wurde das Fest wie immer kurz nach 14:00 Uhr offiziell beendet. Die Mitglieder vom FaschingsClub Trossin bedanken sich bei den zahlreichen Gästen und werden die 15. Trossiner Wiesn langfristig vorbereiten und im September 2025 stattfinden lassen.

Der FaschingsClub Trossin



Neues Insektenhotel in Dahlenberg



Über den Heimat- und Kulturverein Dahlenberg wurde mit Unterstützung von Andreas Laugwitz eine alte Informationstafel am Anger neben der großen Eiche zum Insektenhotel umgebaut. Nun können hier die Insekten, Käfer und Schmetterlinge rechtzeitig vor der kalten Jahreszeit überwintern. Ein großes Dankeschön an den Heimat- und Kulturverein Dahlenberg sowie alle Akteure.

Volleyballturnier der „anderen Art“

Am Sonntag, dem 15. September 2024, war es wieder so weit: Der Verein „Trossiner Biber“ lud zu seinem jährlichen Familien-volleyballturnier ein, das wie immer großen Anklang fand. Alle Vereinsmitglieder von jung bis alt kamen zusammen, um zwischen 9:30 Uhr und etwa 14 Uhr ihr sportliches Können unter Beweis zu stellen.

Eine Besonderheit des Turniers sorgte dabei für zusätzlichen Reiz: Die Mannschaften wurden bunt durchmischt – von sechsjährigen Nachwuchsspielern bis hin zu Teilnehmern im stolzen Alter von Ende 60! war alles vertreten. Ziel des Turniers war es, insbesondere die jüngsten Spieler aktiv in den Spielfluss einzubinden und in einer entspannten, freundschaftlichen Atmosphäre einen fairen Wettkampf zu ermöglichen. Dieses Vorhaben gelang auch in diesem Jahr hervorragend.

Insgesamt traten fünf Teams an, die mit je sechs bis sieben Spielern besetzt waren. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ kämpften die Mannschaften voller Elan und Siegeswillen um den ersten Platz. Am Ende setzte sich das Team „Wir wissen nüscht“ ungeschlagen durch und holte den Turniersieg. Dicht auf den Fersen landete die Mannschaft „Nutella ohne Butter“ auf dem zweiten Platz. Den dritten Platz teilten sich gleich drei Teams: „Groß + Klein“, „Fantastische 6“ und „7 auf einen Streich“.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Für alle Teilnehmer und Zuschauer gab es eine reichhaltige Auswahl an süßen und herzhaften Speisen sowie eine Vielzahl an Getränken. Ein herzlicher Dank geht an die fleißigen Helfer, die am Grill standen, Kuchen gebacken oder sich um den Auf- und Abbau gekümmert haben.

Insgesamt war das Turnier wieder eine rundum gelungene Veranstaltung, die für etwa 60 Beteiligte einen sportlich aktiven und geselligen Sonntag ermöglichte. Der Verein „Trossiner Biber“ darf sich über ein weiteres erfolgreiches Familienevent freuen und blickt bereits gespannt auf das nächste Jahr.

C. Burkhardt



Wieder zurückgekehrt

Manchmal verschwinden Dinge, deren Existenz mit der Zeit in Vergessenheit gerät. Und manchmal finden sie auf versteckten Wegen zurück, wenn man ihnen Zeit gibt und auf Gott vertraut. Voller Dankbarkeit nahm der Ortskirchenrat in Falkenberg am 28.08.2024 eine Lutherbibel aus dem Jahr 1700 von Frau Ilse Zelle entgegen. Die Bibel befand sich wahrscheinlich etwa bis zum Jahr 1935 im Besitz des damaligen Pfarrers Andreas Knaake, dessen Enkelin Frau Zelle ist. Herr Knaake verließ Falkenberg 1935 in seinen Ruhestand, um bis zu seinem Tod 1940 bei seiner Tochter in Bitterfeld zu leben. Frau Zelle erbt aus dem Nachlass ihrer Tante etliche Bibeln und Gesangsbücher, sowie die handgeschriebenen Predigten ihres Großvaters. Die Lutherbibel jedoch ging einen anderen Weg.

Seit dem Jahr 1940 ist die Bibel im Besitz einer Familie Jacobsen nachgewiesen. Herr Jacobsen war Lungenarzt in Leipzig. Vielleicht diente sie als Zahlungsmittel, vielleicht vertraute man sie ihm als Freund an, um sie zu schützen. An dieser Stelle kann nur gemutmaßt werden.

Nach nun über 80 Jahren fand Herr Helge Stenzel die Bibel am Rande des Teutoburger Waldes im Nachlass seines Onkels. Dank seiner Courage und dem geschichtlichen Interesse machte er Frau Zelle in der Nähe von Bremen ausfindig. Sie wiederum kümmert sich akribisch um die Geschichte ihrer Familie und brachte nun ein Stück davon zurück nach Falkenberg.

Es sollte nicht unerwähnt bleiben, dass außer dem Ortsnamen Falkenberg und dem Namen des Pfarrers, nichts auf die Herkunft der Bibel hindeutete. Nun hat sie in der Falkenberger Kirche einen schönen Platz gefunden und bewahrt das Geheimnis ihrer Reise.

Wir danken Herrn Helge Stenzel und Frau Ilse Zelle für ihr Engagement und ihren Sinn, über ihr berechtigtes Eigeninteresse, dem kleinen Örtchen Falkenberg ein solches Geschenk zu überbringen.



Bücherschrank in der Falkenberger Kirche

Ab sofort steht in der Falkenberger Kirche ein öffentlicher Bücherschrank. Darin finden Sie Bücher, die gerne gelesen wurden und nun für Sie zum **Ausleihen**, **Weitertragen** oder **Tauschen** öffentlich bereit gestellt wurden.

Zu diesem Zweck und im Rahmen des Konzeptes „offene Kirche“ wird die Kirche in der Zeit von **15 – 18 Uhr täglich** geöffnet sein.

Außerdem liegt ein kleines Gästebuch aus. Es kann gern ein Gruß, eine Meinung oder vielleicht auch mal eine Kritik hinterlassen werden.

Viel Spaß beim Mitwirken, Stöbern und Lesen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Sonntags- und Festgottesdienste der katholischen Pfarrei Torgau vom 26. Oktober bis 25. November 2024

Samstag, 26. Oktober

14 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung zum Seniorenherbstfest

Sonntag, 27. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis

8 Uhr Hl. Messe in Mockrehna

10 Uhr Hochamt

Freitag, 1. November – Allerheiligen

18 Uhr Hl. Messe

Samstag, 2. November – Allerseelen

18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 3. November – 31. Sonntag im Jahreskreis

8 Uhr Hl. Messe in Arzberg

8 Uhr Wort-Gottes-Feier in Mockrehna

10 Uhr Hl. Messe in Torgau

14 Uhr Wort-Gottes-Feier in Dommitzsch, anschl. Gräbersegnung

14.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof, anschl. Gräbersegnung

Samstag, 9. November

18 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 10. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr Firmung

Samstag, 16. November

18 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 17. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

8 Uhr Hl. Messe in Dommitzsch

10 Uhr Hochamt

Samstag, 23. November

18 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 24. November – Letzter Sonntag im Jahreskreis

Christkönigssonntag

8 Uhr Wort-Gottes-Feier in Arzberg

10 Uhr Hochamt

Gräbersegnung 2024

Samstag, 2. November 2024 (Allerseelen)

08:30 Uhr Roitzsch

Sonntag, 3. November 2024

14:00 Uhr Dommitzsch (nach der WGF)

14.30 Uhr Torgau (Andacht auf dem Friedhof, anschl. Gräbersegnung)

Samstag, 9. November 2024

09:00 Uhr Drebligar

09:30 Uhr Elsnig

10:00 Uhr Neiden

10:15 Uhr Welsau

Durch Anfahrtswege kann es zu kurzen zeitlichen Verschiebungen kommen.

Aktualisierungen und weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Homepage <http://www.katholische-kirche-torgau.de> und der Tagespresse.

Evangelische Gottesdienste Dommitzsch und Umgebung

Gottesdienste Oktober und November 2024 für die Kirchspiele Dommitzsch-Trossin und Süpitz

Gottesdienste Oktober 2024

Jesus spricht: Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß. (Klagelieder 3.22-23)

Sonntag, 20. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr, Greudnitz Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

14 Uhr, Weidenhain Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 26. Oktober

10 Uhr, Belgern TeenNight-Gottesdienst

Sonntag, 27. Oktober, 22. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr, Süptitz Gottesdienst (Lektorinnen Team)

10 Uhr, Wörblitz Gottesdienst (Lektor Otto)

10.30 Uhr, Elsnig Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

14 Uhr, Mockritz Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

15 Uhr, Döbern Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag, 31. Oktober, Reformationstag

10.30 Uhr, Torgau Festgottesdienst zum Reformationstag mit Liedpredigt „Mit Fried und Freud ich fahr dahin“ (Dr. Christian Lehnert, Leipzig)

Veranstaltungen**Dienstag, 22. Oktober** Kinderkirche
15 bis 16.30 Uhr, Pfarrhaus Dommitzsch**Freitag, 25. Oktober** Kinderkirche
15 bis 16.30 Uhr, Pfarrhaus Süptitz**Dienstag, 29. Oktober** Kinderkirche
15 bis 16.30 Uhr, Pfarrhaus Trossin**Donnerstag, 31. Oktober** Lutherfest zum Reformationstag für Kinder und Familien
15.30 bis 18.30 Uhr, Pfarrhaus Trossin**Gottesdienste November 2024***Jesus spricht: Wir aber warten auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.*
(2. Petrus 3,13)**Sonntag, 3. November, 23. Sonntag nach Trinitatis**

10.30 Uhr, Drebligar Gottesdienst (Lektor Otto)

Sonntag, 10. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

17 Uhr, Dommitzsch Ökumenisches Martinsfest mit Laternenumzug

Montag, 11. November

17 Uhr, Süptitz Andacht zum Martinsfest (Martinsfest-Team), Martinspiel, Laternenumzug, Hörnchenteilen

17 Uhr, Trossin Martinsfest mit der Kita Biberburg

Sonntag, 17. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres-Volkstrauertag

9 Uhr, Roitzsch Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen für Roitzsch und Trossin (Pohle)

10.30 Uhr, Dahlenberg Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen für Dahlenberg und Falkenberg (Pohle)

14 Uhr, Neiden Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen für Neiden, Mockritz und Döbern (Pohle)

14 Uhr Süptitz Andacht mit Kranzniederlegung auf dem Friedhof

Mittwoch, 20. November, Buß- und Betttag

10 Uhr, Süptitz Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen

14 Uhr, Dommitzsch Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen

Veranstaltungen**Freitag, 1. November** Kinderkirche „Plus“ für Kinder der 5./6. Klasse
17 bis 19 Uhr, Pfarrhaus Trossin**Dienstag, 5. November** Kinderkirche
15 bis 16.30 Uhr,
Pfarrhaus Dommitzsch**Freitag, 8. November** Kinderkirche
15 bis 16.30 Uhr, Pfarrhaus Süptitz**Dienstag, 12. November** Kinderkirche
15 bis 16.30 Uhr, Pfarrhaus Trossin**Kontakte****Pfarrer Cornelius Pohle**, Telefon: 034223 41657

E-Mail: cornelius.pohle@web.de

Gemeindepädagogin Claudia Horn, Telefon: 0152 03155204

E-Mail: claudia.horn@ekmd.de

Kantorin Cornelia Gebauer, Telefon: 0160 96628172

E-Mail: cornelia.Gebauer@ekmd.de

Kirchengemeindebüro Michaela Pannicke

Süptitz Telefon: 03421 906220

Dommitzsch Telefon: 034223 48744

E-Mail: pfarramt.Dommitzsch-Sueptitz@ekmd.de

Friedhofsverwaltung

Verena Schneider-Schrocke Kreiskirchenamt Eilenburg,

Telefon: 03423 686833

E-Mail: verena.schneider@ekmd.de

Sonstiges**Blutspende im November 2024****Die nächste Blutspendeaktion
des Deutschen Roten Kreuzes findet statt****am 13. November 2024**im Mehrgenerationenhaus Dommitzsch,
Leipziger Straße 75,
von 15 bis 18.30 Uhr.**Dommitzsch Baumschnittannahme 2024****Zusätzliche Annahme von Baum- und
Heckenschnitt aus privaten Haushalten
an folgenden Terminen im Jahr 2024**

	Dommitzsch jeweils	Wörblitz jeweils
Oktober	09:00 - 12:00 Uhr 19.10.	09:00 - 11:00 Uhr
November	02.11. und 23.11.	02.11.

**Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und
Heckenschnitt, Laub und Rasen
nur von privaten Haushalten angenommen werden.**

Angenommen wird Baum- und Heckenschnitt - bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2024 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.


Rasen-, Laub- und Blumenverschnitt sind getrennt vom Baumverschnitt zu entsorgen - es dürfen keine Wurzeln entsorgt werden.**Wichtig für die Annahmestelle Wörblitz**
Bitte fahren Sie vom Norden (Wörblitz) auf die Deponie.

Kostenlose Annahme von Baum- und Heckenverschnitt sowie Laub und Rasenverschnitt

auf der ehemaligen Deponie in Trossin, Roitzscher Straße.
Termin: am 19. Oktober und 23. November 2024 von 13.00 bis 16.00 Uhr
 Angenommen wird Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 m.
Nicht angenommen werden: Obst- und Gemüseabfälle, Einstreu wie Sägespäne. Diese Abfälle sind über die Restabfallbehälter zu entsorgen bzw. können gebührenpflichtig auf den Betriebshöfen Torgau und Rechau/Zöschau angeliefert werden. Die Zeiten für die Annahme sind im ATO Abfallkalender 2024 ersichtlich.

Annahmestelle Grünschnittplatz in Elsnig - Betonfläche am Feuerwehrgerätehaus

Es besteht für jeden Einwohner die Möglichkeit, Grünverschnitt wie Baum- und Heckenverschnitt, Rasen und Laub auf dem Grünschnittplatz in Elsnig am Feuerwehrgerätehaus unentgeltlich abzugeben. Angenommen werden Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 Meter.
Termine:
 19. Oktober 2024
 2. November 2024 und 23. November 2024
 jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.



Terminübersicht des Mehrgenerationenhauses Dommitzsch

Tag	Uhrzeit	Angebot
Mo. – Fr.	9 – 10.30 Uhr	Morgens-Wirtschaft: Gespräche bei Kaffee und Tee
Di.	13.30 – 16 Uhr	Senioren-sportgruppe mit Frau Richter
Mi.	13.30 – 15.30 Uhr	Rommé-Spiel
Mi.	14 – 16.30 Uhr	Häkeln in Gesellschaft
Oktober		
30.10.	14 – 18 Uhr	Tag der offenen Tür im MGH mit Angebotspräsentationen – Lernen Sie uns kennen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
November		
05.11.	14 – 16 Uhr	Senioren Smartphone Selbsthilfwerkstatt (Anmeldung erforderlich)
13.11.	15 – 18.30 Uhr	Blutspendetermin im MGH
13.11.	15 – 18.30 Uhr	Beratung für Alleinerziehende
14.11.	14 – 16 Uhr	Kaffeetrinken mit Programm, VS Gruppe, Frau Däumig
16.11.	9 – 14.30 Uhr	Erste-Hilfe am Hund, Teilnahmegebühr: 50 €, für ASB-Mitglieder kostenfrei, Anmeldung erforderlich!
Dezember		
06.12.	14 – 18 Uhr	„Kerzen gießen für Jung und Alt“ zum Nikolaus, weihnachtliche Geselligkeit
10.12.	14 bis 16 Uhr	APP-Solute-Alltagshilfe, APP-Nutzung für Senioren leicht gemacht, Anmeldung erforderlich!

Anmeldungen bitte im Mehrgenerationenhaus von 9 – 14.30 Uhr oder telefonisch Tel. 0171 8610873.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Elsnig

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Elsnig lädt hiermit alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 15. November 2024 um 18.00 Uhr
 in das Bürgerhaus Neiden,
 Dorfstraße 2 in 04880 Neiden



recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der dadurch gehaltenen Grundflächen, sowie Feststellung und Beschlussfassung
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Beschluss zur Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
6. Sonstiges
7. Schlusswort Vorsitzender



Der Jagdvorstand

Elbfähre außer Betrieb!



Der Fährbetrieb zwischen Dommitzsch und Prettin ist wegen Revision der Fähre bis auf Weiteres eingestellt.

Sonntagsöffnung und öffentliche Führung im Oktober

Die Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin ist am Sonntag, dem 27. Oktober 2024 von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Um 14 Uhr findet eine kostenfreie öffentliche Führung statt. Im Rahmen der Führung werden die Dauerausstellung und Teile des Schlossareals besichtigt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.
 Aufgrund von umfassenden Baumaßnahmen im Westflügel des Schlosskomplexes Lichtenburg ist der ehemalige „Bunker“ bis voraussichtlich Dezember 2024 nicht zugänglich.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Halloween-Party in Trossin



Hallo, wir sind die Kinder der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Trossin. Wir haben im Jahr 2024 fleißig an den Ausbildungen und Wettkämpfen teilgenommen und unsere Gemeinde würdig vertreten. Nun wollen wir feiern. Dazu wollen wir die Gelegenheit nutzen, dass wir an dem 31. Oktober einen schulfreien Tag haben. Am 30. Oktober feiern wir eine Halloweenparty, übernachten in der Feuerwehr in Trossin und gehen am Abend auf den „Beutezug der Geister“. Daher liebe Einwohner der Gemeinde Trossin, bitte nicht wundern, wenn es am Mittwoch, dem 30. Oktober schon an den Türen in Trossin klingelt – wir freuen uns über Süßes und Gesundes und auch über finanzielle Unterstützung für unsere Unternehmungen.